



**Gemeinde Nachrichten –  
der Bürgermeister informiert**

Bericht über die Gemeinderatssitzung am 27.4.2021

Sehr geehrte Gemeindebürgerin,  
sehr geehrter Gemeindebürger,

in der letzten Gemeinderatssitzung haben wir wichtige Beschlüsse gefasst, über die wir Sie mit diesen **Gemeinde Nachrichten** informieren möchten.

Falls Sie das komplette Protokoll lesen möchten, können Sie dieses nach erfolgter Genehmigung in der nächsten GR-Sitzung von unserer Homepage [www.grossriedenthal.at](http://www.grossriedenthal.at) herunterladen.

Freundliche Grüße

Franz Schneider  
Bürgermeister

**Verlauf der Gemeinderatssitzung am 27.4.2021**

Anwesend waren folgende Mitglieder des Gemeinderates:

Vizebürgermeisterin **Gertrude Täubler**

gf.GR **Rudolf Nimmervoll**

gf.GR **Matthias Bauer**

GR **Christoph Mehofer**

GR **Michael Mehofer**

GR **Benjamin Burkhart**

GR **Andreas Hummel**

gf.GR **Jürgen Kneissl**

GR **Edlinger Harald**

GR **Martin Zehetner**

GR **Heidemarie Fiedler**

GR **Robert Waltner**

GR **Karl Kraft**

Entschuldigt abwesend war:

Franz Bartl

Anwesend waren außerdem:

Beer Josef (Schriftf.), 1 Zuhörer

Vorsitzender: **Bgm. Franz Schneider**



## TAGESORDNUNG

1. Das **Sitzungsprotokoll** der Gemeinderatssitzung **vom 22.12.2020 wird genehmigt.**
2. Der Obmann des Prüfungsausschusses berichtet über die **Kassaprüfung am 20.04.2021.** Der Bericht wird **zur Kenntnis genommen.**
3. **Leiterinnenbestellung** für die neue Tagesbetreuungseinrichtung (TBE)  
Frau Karin Schrabauer aus Ottenthal 87 wird als Leiterin der neuen Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) in Großriedenthal bestellt.
4. **Änderung des Dienstvertrages** mit Frau Karin Schrabauer  
Auf Grund der Bestellung zur Leiterin der Tagesbetreuungseinrichtung wird das bestehende Dienstverhältnis mit Frau Karin Schrabauer per 01.04.2021 auf 40 Wochenstunden erhöht. Für die Entlohnung erfolgt die Einreihung in die Entlohnungsgruppe 4, Stufe 10, der Bezugsansätze für Vertragsbedienstete des allgemeinen Schemas.
5. **Aufnahme einer Pädagogin** für die Tagesbetreuungseinrichtung  
Frau Nora Tragschitz aus Kirchberg am Wagram wird per 01.04.2021 als Pädagogin für die Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) aufgenommen und mit 25 Wochenstunden beschäftigt. Die Entlohnung erfolgt nach dem klk-Schema für die Bezüge der Kindergärtnerinnen und Horterzieherinnen mit der Einreihung in die Stufe 2.
6. **Änderung des Dienstvertrages** mit Frau Petra Beer  
Das bestehende Dienstverhältnis von Frau Petra Beer aus Großriedenthal 175a wird per 01.04.2021 auf 40 Wochenstunden zu erhöht. Für die Entlohnung ist weiterhin die Einreihung in die Entlohnungsgruppe 3, Stufe 5, der Bezugsansätze für Vertragsbedienstete des allgemeinen Schemas maßgeblich.
7. **Änderung der Richtlinien für die Tagesbetreuungseinrichtung**  
Die Richtlinien für die Tagesbetreuungseinrichtung Großriedenthal werden wie folgt geändert:
  - a) Im § 4 wird die Möglichkeit der Änderung des Betreuungsbedarfes mit 1. September, Dezember, 1. März und 1. Juni festgelegt.
  - b) Im § 6 wird der Zusatzbeitrag (€ 75,-) für auswärtige Kinder ersatzlos gestrichen.
  - c) Im § 6 wird der angeführte Betrag für die Kosten des Mittagessens (€ 2,50) ersatzlos gestrichen. Die Kosten des Mittagessens sind in den Beiträgen der Eltern nicht inkludiert.
8. Errichtung von **Gräberfundamenten im Friedhof Ottenthal**  
Die Errichtung von Streifenfundamenten für 3 Einzel- und 7 Doppelgräber samt Grab- und Planierarbeiten durch die Fa. Kraft Bau, Kirchberg, zum Preis von € 21.686,90 inkl. MwSt. wird genehmigt. GR Kraft hat an der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.
9. **Baukostenbeitrag** für die von der Gemeinde bereitgestellten Gräberfundamente im Friedhof Ottenthal  
Bei der erstmaligen Vergabe der Gräber im Friedhof Ottenthal, wo seitens der Gemeinde die Streifenfundamente hergestellt wurden, wird ein Baukostenbeitrag in der Höhe von € 1.900,- für ein Einzelgrab und € 2.200,- für ein Doppelgrab eingehoben. Die Einhebung der Friedhofsgebühren bleibt davon unberührt.
10. **Grundverkauf** an Kraft Andreas, Ottenthal  
Das in der Naturaufnahme der DI Wotruba-Oestreicher-Buchmann Ziviltechnikergesellschaft f. Vermessungswesen m.b.H, Zahl wob-3883-21 ausgewiesene Trennstück „3“ im Ausmaß von 95 m<sup>2</sup> wird um den Preis von € 25,-/m<sup>2</sup> an Herrn Kraft Andreas, 3470 Ottenthal 115,



verkauft. Gleichzeitig wird dieses Trennstück aus dem öffentlichen Gut entlassen und dem öffentlichen Verkehr entwidmet. GR Kraft hat an der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.

11. **Verzicht auf das Vor- und Wiederkaufsrecht** Grundstück 272/2, KG Großriedenthal  
Der Gemeinderat beschließt, die Löschungserklärung zu genehmigen, mit welcher die Gemeinde Großriedenthal auf das Vor- und Wiederkaufsrecht hinsichtlich der EZ. 629, KG Großriedenthal, (Grundstück Nr. 272/2 – Wettstein) verzichtet.
12. **Schenkungsvertrag** – Mantler Josef u. Maria – Gemeinde – Gerhard u. Lotte Schmidt  
Der Gemeinderat stimmt dem Schenkungsvertrag zu, mit welchem das im Teilungsplan der DI Wotruba-Oestreicher-Buchmann Ziviltechnikergesellschaft f. Vermessungswesen m.b.H, Zahl wob-3581-19 ausgewiesene Trennstück „3“ im Ausmaß von 2 m<sup>2</sup> in der Kellergasse Wolfsgrube unentgeltlich an die Ehegatten Schmidt Gerhard und Lotte, Großriedenthal, übertragen wird. Gleichzeitig wird dieses Trennstück aus dem öffentlichen Gut entlassen und dem öffentlichen Verkehr entwidmet. Die Ehegatten Schmidt leisten einen freiwilligen Beitrag in der Höhe von € 20,-.
13. **Güterweg Marienberg** – Erweiterung der Sanierung  
Die Sanierung des Güterweges Marienberg in Ottenthal wird auf die Gesamtlänge von 670 lfm erweitert und der Auftrag an die Firma Strabag vergeben. Die Kosten erhöhen sich dadurch gegenüber der in der Gemeinderatssitzung am 28.10.2020 angeführten Vergabesumme lt. Angebot der Fa. Strabag vom 07.04.2021 um € 14.252,54,- inkl. MwSt.
14. **Zusätzliche Arbeiten** im Zuge der Errichtung der **Tagesbetreuungseinrichtung** (TBE)  
Folgende Arbeiten werden an die Firma Schmidt, Stockerau, vergeben:
  - a. Kindergarten/TBE-Eingangsbereich – Neugestaltung  
lt. Kostenschätzung vom 13.01.2021 mit einem Angebotspreis von € 15.140,50 zzgl. MwSt.
  - b. Umgestaltung des ehemaligen Musikraumes im Kindergartengebäude  
lt. Angebot vom 13.01.2021 mit einem Angebotspreis von € 30.185,- zzgl. MwSt.
15. **Eröffnungsbilanz 2020**  
Die vorliegende Eröffnungsbilanz des Vermögenshaushaltes für das Haushaltsjahr 2020 wird genehmigt. Die Bilanz weist Aktiva und Passiva von jeweils € 14,349.744,96 aus.
16. **Stichtagsfestsetzung** für die Erstellung des **Rechnungsabschlusses**  
Als Stichtag für den Rechnungsabschluss wird der 31.12. je Haushaltsjahr festgelegt.
17. **Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2020**  
Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die im Haushaltsjahr 2020 getätigten Einnahmen und Ausgaben zur Kenntnis.  
Das Haushaltspotential (aufbauend auf der Ergebnisrechnung) ist mit € 128.418,49 ausgewiesen. Dabei wurden wiederkehrende Mittelaufbringungen in der Höhe von € 2,927.782,02, wiederkehrende Mittelverwendungen in der Höhe von € 2,823.919,91, ein kumuliertes Haushaltspotential aus dem Vorjahr in der Höhe von € 24.652,23 und Zuweisungen an Haushaltsrücklagen in der Höhe von € 95,85 berücksichtigt.  
Die liquiden Mittel stehen zum 31.12.2020 in der Höhe von € 643.484,18 zur Verfügung.  
Im investiven Haushalt sind Auszahlungen-Investitionen-Mittelverwendungen für folgende Vorhaben ausgewiesen:  
Tagesbetreuungseinrichtung (€ 376.771,90), Straßenbau (€ 265.917,06), Güterwege-Erhaltung (€ 25.138,31), Wasserversorgung (€ 605.471,17), Leitungsinformationssystem (LIS)-Wasser (€ 1.657,58), Abwasserbeseitigung (€ 103.310,10), LIS-Abwasser (€ 6.630,35), LWL-Breitbandverkabelung (€ 64.760,82) und sonstige Investitionen (€ 14.674,75).  
Der Darlehensstand entwickelte sich im Jahr 2020 von € 2,140.185,13 auf € 2,480.970,61.  
Die Erhöhung ist mit einer Darlehensaufnahme für die Wasserversorgungsanlage begründet.



Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2020 wird nach eingehender Debatte angenommen.

18. **Festsetzung der Abweichungsgrenzwerte** für die Erläuterungen im Rechnungsabschluss  
Abweichungen im Rechnungsabschluss gegenüber dem Finanzierungsvoranschlag von mehr als 30 % müssen erläutert werden, wenn sie den Betrag von € 10.000,- überschreiten.
19. Vorarbeiten für die **Videoüberwachung im Gemeindesammelzentrum**  
Die Vorbereitungsarbeiten für eine Videoüberwachung im Gemeindesammelzentrum in Großriedenthal (Leitungsverlegung samt Mast und zusätzlicher Leerverrohrung) werden an die Fa. Kraft Bau, Kirchberg am Wagram, lt. Angebot Nr. 2110077 vom 13.04.2021 mit einem ausgewiesenen Angebotspreis von netto € 8.232,96 vergeben. GR Kraft hat an der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.

Alle Beschlüsse wurden einstimmig getroffen.

---

### Abseits der Gemeinderatssitzung

## Unsere Spiel- und Sportplätze und die Natur sind keine Müllhalde!

Leider kommt es immer wieder vor, dass Abfall (meist Pizzaschachteln und andere Essensverpackungen, Getränkedosen-/flaschen, etc. einfach in der Natur weggeworfen werden, **statt** sie entweder **in eine Mülltonne zu werfen oder besser noch mit heimzunehmen und dort zu entsorgen**. Zuletzt wurden am Kinderspielplatz in Großriedenthal Brotreste und Karotten weggeworfen, und am Sportplatz sowie beim Skaterplatz wurden hinter den Banden jede Menge Müll gefunden. **Das muss doch nicht sein – unsere Gemeinde ist ja keine Müllhalde!** Wir haben am Spielplatz Großriedenthal jetzt eine Restmülltonne aufgestellt – bitte nutzen Sie diese; die kleinen Papierkörbe sind nicht für Essensverpackungen gedacht.

**Ich appelliere an alle – und ganz besonders an unsere jungen – Gemeindebürger, den Müll ordnungsgemäß zu entsorgen. Danke!**



#### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Großriedenthal  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Schneider  
Druck und Vervielfältigung: Eigenvervielfältigung